



Studio ECK e.V.

Radiowerkstatt des Evangelischen Kirchenverbands Köln und Region

Newsletter Oktober 2019

Herzlich willkommen zu unserem ersten Newsletter aus dem Studio ECK, der Radiowerkstatt des Evangelischen Kirchenverbands Köln und Region.

Als Redaktion des Kölner Bürgerfunks senden wir immer donnerstags um 20 Uhr bei Radio Köln (107,1 MHz) und alle zwei Monate sonntags um 19 Uhr bei Radio Erft (Bergheim 91,4 MHz, Kölner Umland 105,8 MHz) Beiträge zu lokalen Themen. Wir möchten Sie gern informieren, mit welchen Inhalten wir uns in den vergangenen Wochen beschäftigt haben und was als nächstes Interessantes ansteht.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Studio ECK-Redaktion

Der Blick zurück

Schwerpunkt Barrierefreiheit

- Weiße Speiche e.V.
- Verein Forschung für das Sehen

Schwerpunkt Engagement im Alter

- Ceno (Centrum für nachberufliche Orientierung)
- EFI Zukunftswerkstatt

Der Blick voraus

Schwerpunkt Umwelt und Nachhaltigkeit

- Gemüsekoop Köln

Der Blick zurück: Barrierefreiheit und Engagement im Alter

Schon seit einiger Zeit wählen wir uns immer wieder Schwerpunktthemen, die uns für einen längeren Zeitraum begleiten – Themen, die gerade in der Gesellschaft besondere Relevanz besitzen. Für 2019 sind dies die Themen Barrierefreiheit und Engagement im Ruhestand.

Barrierefreiheit

Beim Thema Barrierefreiheit denken viele Menschen direkt an Rollstuhlfahrer. Das ist naheliegend, denn die Meisten können nachvollziehen, was ein Rollstuhlfahrer durchleben muss, wenn er Behörden oder Veranstaltungen besuchen und an Freizeitaktivitäten teilhaben möchte. Doch sind es nicht nur Treppen, fehlende Lifte oder Bordsteine, es gibt noch viele andere Hürden mehr, die Menschen das Alltägliche erschweren können. Dabei geht es z.B. ums Hören und Sehen, Alter, um Mobilität, Bildung, Sprache, Migration und Religionszugehörigkeit.

Und genau darüber haben wir in den letzten Monaten Beiträge erstellt. Zwei davon möchten wir Ihnen an dieser Stelle genauer vorstellen:

Weißer Speiche e.V.



Menschen zusammenzubringen ist die typische Aufgabe eines Vereins. Die Tandemgruppe Weißer Speiche Köln hat sich Inklusion als Aufgabe gegeben. Mit dem Tandem fahren sehende Piloten und sehbehinderte oder blinde Copiloten alle zwei Wochen ins Grüne rund um Köln. Hartmut Leyendecker hat die Gruppe bei der Abfahrt in Longerich getroffen. Hören Sie hier den [Podcast](#).

Verein Forschung für das Sehen



Die Augenheilkunde hat in den letzten Jahrzehnten zwar rasante Fortschritte gemacht, aber immer noch gibt es viele Erkrankungen, die zur Blindheit führen, weil ihre Ursachen nicht erforscht sind und es keine ausreichenden Therapien gibt. Um die Forschungstätigkeit zu unterstützen, gibt es am Zentrum für Augenheilkunde der Uniklinik Köln den Förderverein „Forschung für das Sehen“.

Martina Schönhals sprach mit Anne Christine Kerp, die sich ehrenamtlich im Vereinsvorstand engagiert und selbst nicht mehr gut sehen kann. Den [Podcast](#) können Sie hier abrufen.

Möchten Sie mehr zu unserem [Schwerpunkt Barrierefreiheit](#) erfahren? Werfen Sie einen Blick auf unsere Webseite.

Engagement im Ruhestand



Wirtschaftsaufschwung und Babyboomer: vom Ende der 50er Jahre bis Mitte der 60er Jahre gab es durch hohe Geburtenraten und Zuwanderungen einen starken Anstieg der Bevölkerung. Viele der damals Geborenen blicken auf eine langjährige Berufstätigkeit zurück und freuen sich jetzt auf den wohlverdienten Ruhestand. Doch was kommt danach? Den Ruhestand genießen? Rentner forever? Vielen ist es ein Anliegen, sich in der nachberuflichen Zeit zu engagieren, sei es für

Kinder und Jugendliche, Senioren, Flüchtlinge, Benachteiligte, oder einfach, um den Zusammenhalt im Veedel, in der Nachbarschaft, im Verein zu stärken. Die Reporter von Studio ECK sind immer für Sie unterwegs und zeigen interessante Möglichkeiten auf, mitzumischen und Erfüllung in einem Ehrenamt zu finden. Im Folgenden dazu zwei Beispiele.

EFI Zukunftswerkstatt

Die Zeit nach dem Berufsleben kann in der heutigen Welt durchaus mehrere Jahrzehnte umspannen. Es erscheint also sinnvoll, sie bewusst zu gestalten. Wer auch in diesem Lebensabschnitt aktiv sein und sich gesellschaftlich engagieren möchte, findet zum Beispiel durch Angebote wie die „EFI Zukunftswerkstatt“, die seit einigen Jahren in der Melanchthon-Akademie Köln stattfindet, erste Impulse. Christina Löw hat für uns mit den beiden Referentinnen und auch zwei Teilnehmerinnen gesprochen. Unser [Podcast](#) ist hier zu finden.

CenO (Centrum für nachberufliche Orientierung)

Das Netzwerk CenO (Centrum für nachberufliche Orientierung) aus Deutz hält attraktive Möglichkeiten u. a. für Menschen bereit, die sich im Übergang zwischen Beruf und Ruhestand ehrenamtlich für die Gesellschaft engagieren möchten. Mitmachen kann man unter anderem bei den Ausbildungs- und Chancenpatenschaften oder bei interkulturellen oder intergenerativen Theaterprojekten wie „Der Geschmack von Sprache“ oder „Balladen mit Sahnehäubchen“. Anne Siebertz hat sich das genauer angesehen. Selbstverständlich gibt es auch diesen Beitrag als [Podcast](#).

Weitere Information zu diesen Beispielen und allen anderen Beiträgen, die wir bisher zum [Schwerpunktthema Engagement im Ruhestand](#) gesendet haben, finden Sie auf unserer Webseite.

Der Blick voraus: Schwerpunktthema Umwelt und Nachhaltigkeit

Die Lösung der großen Umweltprobleme kann nur gelingen, wenn wir auch bei den kleinen Dingen auf unsere Umwelt achten. Das kann der eigene Behälter für das Getränk unterwegs sein, der Verzicht auf eine Fahrt mit dem Auto, aber auch die Anlage eines Biogartens. Für 2020 nehmen wir uns in der Redaktion Studio ECK vor, über besonders spannende Projekte in Köln und Region zu berichten. Doch schon jetzt haben wir mit dem Recherchieren angefangen, ein Beispiel dafür ist die Gemüsekoop Köln:

Gemüsekoop Köln



Bei dem Konzept einer solidarischen Landwirtschaft, kurz „SoLaWi“, geht es darum, dass ein Hof mit seinen Mitgliedern eine Gemeinschaft bildet. Auf dem Ackerland wird Gemüse nicht für den anonymen Markt angebaut, sondern gezielt für die Menschen in der Gruppe, die im Gegenzug die Arbeit und den Anbau finanzieren. Der Kölner Hof befindet sich im Westen, ist ungefähr zweieinhalb Hektar groß und wird von rund einem Dutzend ständigen Mitarbeiter*innen und unzähligen Ehrenamtlern

bewirtschaftet. Einmal pro Woche beliefert die Gemüse-Kooperative rund ein Dutzend Depots im Kölner Stadtgebiet. Jutta Hölscher war in Mülheim dabei. Der [Podcast](#) ist hier zu hören.

Alle bisher gesendeten Beiträge zum Thema finden Sie auf unserer Webseite unter dem Reiter Schwerpunktthema [Umwelt und Nachhaltigkeit](#). Dort werden auch alle künftigen Podcasts zu diesen Inhalten abgelegt.

Über diese Themen hinaus möchten wir Sie auf folgende Beiträge hinweisen, die in der nächsten Zeit ausgestrahlt werden und sich besonders an junge Menschen richten:

MINT – vorlesen und experimentieren

Um die Begeisterung für die MINT-Bereiche (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) bei kleinen Kindern zu fördern, werden seit Sommer 2018 Vorlesestunden zu diesen Themen in der Kölner Zentralbibliothek am Neumarkt angeboten. Dabei wird ein Buch mit MINT-Bezug vorgelesen und im Anschluss ein kleines Experiment durchgeführt. Kirsty Lyu ist für uns mit dabei.

Sendetermin: 7.11.2019

KiTa gärtner

Eine KiTa aus Köln, in Trägerschaft des Diakonischen Werks Köln und Region, fährt in unregelmäßigen Abständen zu einem Demeterhof in Pulheim-Stommel. Die Kinder dürfen dort selbst Gemüse anbauen, gießen, ernten und natürlich gemeinsam ein leckeres Mahl zubereiten. Martina Schönhals schaut sich für uns vor Ort um.

Sendetermin: 28.11.2019

Child Friendly Cities Summit

Vom 15.-18. Oktober fand in Köln das erste internationale Gipfeltreffen der [Child Friendly Cities](#) statt. Dabei kamen Bürgermeister*innen, örtliche Führungskräfte, technische Expert*innen, Kinder und Jugendliche aus Child Friendly Cities weltweit zusammen, um Pläne zu entwickeln, wie die Rechte von Kindern auf städtischer Ebene gestärkt werden können. Jutta Hölscher war für uns mit dabei.

Sendetermin: 12.12.2019

Haben Sie Anmerkungen, Kommentare oder Themenvorschläge? Wir freuen uns über Ihre Mail an redaktion@studioeck.de.

Herzlich,

Ihre Studio ECK-Redaktion

Studio ECK e.V. Radiowerkstatt des Evangelischen Kirchenverbands Köln und Region *
Kartäuserwall 24b * 50678 Köln * Telefon 0221 / 931803-23 * Telefax 0221 / 931803-20 *
E-Mail newsletter@studioeck.de * www.studioeck.de

Um unseren Newsletter abzubestellen, senden Sie bitte eine Mail mit dem Betreff "Newsletter abbestellen" an newsletter@studioeck.de. Wir werden Sie umgehend aus dem Verteiler löschen.

© 2019 Studio ECK e.V. Köln